

Von: wp.net-Vorstand <wpg@mch-mail.de>
Gesendet: Mittwoch, 21. Oktober 2015 10:49
An: info@wp-net.com
Betreff: wp.net-Petition zum APAReG wegen 1.Lesung



Wir bitten um Unterstützung!

Sehr geehrter Herr Arts,

Prof. Dr. Hansrudi Lenz aus Würzburg hat seinem Artikel zur Abschlussprüferaufsichtsstelle den Untertitel ["Abschied von der Selbstverwaltung in der Wirtschaftsprüfung"](#) gegeben.

Dieser Aufsatz straft jene Lügen, die immer noch verkünden, dass mit dem APAReG der größtmögliche Erhalt der Selbstverwaltung erreicht wird. Aus den ["Reden" der Berichtstatter](#) der Regierungskoalition hören wir diese Botschaft ebenfalls heraus, Belege dafür werden nicht vorgelegt. Wir wollen Taten sehen für diese Behauptung und dafür, dass die APAReG-Reform den WP-Berufsstand nicht zerstört.

Ihre professionelle kritische Grundhaltung ist also bei der Würdigung dieser „Frohbotschaft“ gefordert. Deswegen müssen wir uns im Gesetzgebungsverfahren dafür einsetzen, dass das APAReG eine grundlegende Korrektur erfährt. Deswegen diese PETITION.

Wir bitten wir Sie deswegen, sich an Ihre Bundestagsabgeordneten der CDU/CSU und SPD zu wenden und diese bitten, bei den Berichtstattern Dr. Heider bzw. Herrn Ilgen vorzusprechen. Die beiden Berichtstatter wurden bereits im Sommer mit jeweils über rund 1000 Briefen aus dem WP-Berufsstand angeschrieben. Wie die Auswertung deren Stellungnahmen zur 1. Lesung uns zeigt, leider ohne Erfolg!

Ihre/n Wahlkreisabgeordnete/n finden Sie wie folgt:

[Gehen Sie auf die Bundestags-Website: Gewählte Abgeordnete meines Wahlkreises.](#)

Geben Sie Ihren Heimatort und Ihre Postleitzahl ein und dann kommen die Wahlkreise oder der Wahlkreis zu Ihrem Ort.

Die Anschrift im Berliner Parlament ist immer die gleiche, ersetzen Sie bitte im Anschreiben die beiden Platzhalter, Vorname, Name durch die konkreten Vorname und Name (eventuellen Titel nicht vergessen).

Hier erhalten Sie die beiden Musterbriefe:

- **[Musterbrief an die CDU/CSU-Abgeordneten](#)**
- **[Musterbrief an die SPD-Abgeordneten.](#)**

Von unserer Website können Sie sich unsere bisherige Aufklärungsarbeiten herunterladen.

- **[Stellungnahme zum RegE APAReG](#)**
- **[Ausführliche Erläuterungen](#)**
- **[Vorschläge zu Gesetzesänderungen mit Synopsis](#)**
- **[Inländerdiskriminierung durch APAReG](#)**
- **[Zwei Stellungnahmen zum RefE AReG](#)**
- **[Stellungnahme zum Eckpunktepapier](#)**
- **[Stellungnahme zur Errichtung eines Fachbeirats](#)**
- **[Rechtsgutachten Prof. Dr. Winfried Kluth zum APAReG](#)**

Wir bitten Sie im Interesse des WP-Berufsstands um Ihre Unterstützung.

Rückfragen gerne per Mail oder telefonisch

Mit freundlichen kollegialen Grüßen

Ihre Michael Gschrei und Tobias Lahl

Impressum:

wp.net e.V. Verband für die mittelständische Wirtschaftsprüfung
Michael Gschrei, (Sprecher) Tobias Lahl,
beide WP StB, Gf. Vorstand
Theatinerstr. 8 80333 München
VR München 18850
Tel.: 089 / 55 26 93 - 44 Fax - 46

eMail: info@wp-net.com
Internet: www.wp-net.com

[unsubscribe link](#)

Wenn Sie unsere digitale Post nicht mehr erhalten möchten, dann melden Sie sich bitte ab. Wir bedauern, dass wir Sie belästigt haben.

München, 21.10.2015

wp.net-Fortbildung: Spezialseminare 2015/16

Nachfolgend die Termine für unsere restlichen Fortbildungsveranstaltungen 2015/16. Ein neuer Veranstaltungsort ist Berlin, dafür haben wir Hamburg etwas abgespeckt.

[Die Hotels finden Sie auf unserer Website.](#)

Finanzdienstleisterprüfungen

Grundlagen und Update - [Referent Herr WP/StB Michael Böllner:](#)

Neu ist, dass die Update-Seminare nun in der zweiten Januar 2016 stattfinden, damit alle mit den neuesten Vorschriften auf die Prüfung 2016 vorbereitet werden können.

Grundlagenseminar (Ganztagesseminar)

- 16.11.15 in Frankfurt
- 27.11.15 in Hamburg
- 04.12.15 in München

Update-Seminar (Halbtagesseminar, von 9 Uhr bis 13.15 Uhr):

- 12.01.16 in Berlin
- 13.01.16 in Hamburg
- 14.01.16 in Frankfurt
- 15.01.16 in München

Den Fortbildungsplan sowie die Anmeldeformulare und weitere Unterlagen finden Sie unter

[Hier erhalten Sie das Anmeldeblatt 2015/16](#)

München, 21.10.2015